

PROTOKOLL-Auszug Projektbeschlüsse

THEMA LAG-Vorstandssitzung der LAG Lippe-Issel-Niederrhein e.V. am
26. September 2017, Beginn 19:15 Uhr

Ort Lühlerheim, Schermbeck

**TEILNEHMER/-
INNEN** Stimmberechtigte Teilnehmer/-innen:

- Ulrike Westkamp, Stadt Wesel
- Dirk Haarmann, Stadt Voerde
- Dirk Buschmann, Gemeinde Hünxe
- Bernd Romanski, Stadt Hamminkeln
- Edith Ostermann-Schelleckes, Heimat- und Verkehrsverein Hünxe e.V.
- Jens Ostermann-Schelleckes, Gemeindemarketingverein „Wir sind Schermbeck e.V.“
- Anneliese Rühl, AG „Unser Dorf hat Zukunft“ Götterswickerhamm e.V.
- Angelika Wagner, Bürgerbus-Mehrhoog e.V. (ab 19:45 Uhr)

BMs = 4 / WiSo = 4,

Weitere Teilnehmer/-innen / Gäste:

- Gerlinde Gründer, Stadt Voerde
- Claudia Kasner, Heimatverein der Herrlichkeit Diersfordt e.V.
- Julia Jörgensen, Regionalmanagement (nicht 5a)
- Thomas Michaelis, Stadt Hamminkeln
- Monika Stallknecht, Kreis Wesel
- Norbert Terfurth, Stadt Wesel
- Mechthild Evelt-Neite, Bezirksregierung Düsseldorf
- Theo Lemken, ev. Stiftung Lühlerheim (19:30 Uhr bis 19:40 Uhr)

5 Beschlussfassungen

Beschlussfassungen

5 b) Projekt „Dorf mit Zukunft – Ginderich packt's an“

Beschluss

Der Vorstand der LAG Lippe-Issel-Niederrhein fasst einen Finanzierungsbeschluss für das Projekt „Dorf mit Zukunft - Ginderich packt's an“. Für das Projekt „Dorf mit Zukunft - Ginderich packt's an“ wird nach Anwendung der Projektauswahlkriterien der Region ein Fördersatz von 60% beschlossen (siehe Bewertungsbogen). Die Gesamtkosten betragen **86.995,42 €** (brutto), der **LEADER-Förderanteil** beträgt **52.197,25 €**. Der Eigenanteil wird von der Stadt Wesel in Höhe von **33.045,48 €** sowie dem Trägerverein Dorfschule Ginderich e.V. in Höhe von **1.752,69 €** getragen.

Beschlussteilnehmer: 3 Kommunen (Hamminkeln, Hünxe, Voerde), 4 WiSo-Partner

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen [7 Zustimmungen; keine Enthaltung; keine Ablehnung]

Bewertungsmatrix der LAG Lippe-Issel-Niederrhein zur Projektauswahl

Projekt: „Dorf mit Zukunft- Ginderich packt`s an“

Bewertungsstufe 1 zur Festlegung der Punktzahl

| Projektauswahlkriterium Das Projekt ... | Faktor [1-3] | Bewertung/ Wirkung [0-2] | |
|---|-----------------|--|---|
| Einschätzung des LEADER-Mehrwertes | | | |
| besitzt einen Innovationscharakter | 2 | 0 = nicht innovativ 1 = innovativ (lokale Wirkung) 2 = innovativ (großräumige Wirkung) | 2 |
| ist durch eine bottom-up-Arbeitsweise qualifiziert (in Projektgruppen, Arbeitskreisen, Vereinen etc.) | 2 | 0 = nicht erfolgt 1 = ansatzweise 2 = voll umfänglich | 4 |
| ist mit anderen Vorhaben und Aktivitäten bzw. mit Akteuren der Region vernetzt (öffentliche, WiSo, private Partner oder sektorübergreifend) | 3 | 0 = keine 1 = lokal 2 = regional | 3 |
| trägt zur Intensivierung der interkommunalen Kooperation bei | 1 | 0 = keine 1 = projektbezogen 2 = projektübergreifend (LOI, Vertrag) | 1 |
| Beitrag zur Erfüllung der Landesziele | | | |
| stärkt die Region als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum | 2 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 2 |
| fördert den sozialen Zusammenhalt, ermöglicht Qualifizierung und bekämpft Armut | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 6 |
| trägt zur Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen bei und sichert das Natur- und Kulturerbe | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| Beitrag zu den inhaltlichen Schwerpunkten der LES | | | |
| ist von regionaler Bedeutung, d. h. die Projektwirkung ist nicht lokal begrenzt (positive Auswirkungen für die gesamte Region, über Verwaltungsgrenzen hinaus abgestimmt) | 5 | 0 = nicht vorhanden 1 = vorhanden 2 = im hohen Maße vorhanden | 5 |
| ist durch bürgerschaftliches Engagement qualifiziert | 3 | 0 = nicht erfolgt 1 = ansatzweise 2 = voll umfänglich | 6 |
| fördert die Integration von Kindern in die dörfliche Gemeinschaft (bis 14 Jahre) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 6 |
| trägt zur Bildung und Qualifizierung Jugendlicher bei (14 bis 27 Jahre) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 6 |
| leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit (Barrierefreiheit, Familienfreundlichkeit, Bildung/ Weiterbildung Erwachsener) | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 2 |
| erhöht die regionale Wertschöpfung (regionale und qualitativ hochwertige Angebote und Produkte, z. B. der ländlichen Wirtschaft und des Tourismus) | 3 | 0 = keine 1 = unterstützende Funktion 2 = unmittelbare Wertschöpfung | 0 |

| Projektauswahlkriterium Das Projekt ... | Faktor [1-3] | Bewertung/ Wirkung [0-2] | |
|--|-----------------|--|------------|
| sichert bzw. schafft Arbeitsplätze und leistet einen Beitrag zum Fachkräftenachwuchs | 1 | 0 = keine 1 = Sicherung von Arbeitsplätzen 2 = Schaffung von Arbeitsplätzen | 0 |
| verbessert Infrastruktur zur Wirtschafts- und Tourismusentwicklung und Daseinsvorsorge | 2 | 0 = keine 1 = lokal bedeutsame Infrastruktur 2 = regional bedeutsame Infrastruktur | 2 |
| Fördert angepasste Lösungen zur Bewahrung der Lebensqualität aller Generationen im demografischen Wandel | 2 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 4 |
| trägt zur Bewahrung des kulturellen und naturhistorischen Erbes bei | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| leistet einen Beitrag zum Klimaschutz | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| schafft als LAG-Projekt einen besonderen Mehrwert für die LEADER-Region (positive Auswirkungen für die gesamte Region) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| fördert als LAG-übergreifendes oder transnationales Projekt den Erfahrungsaustausch und die europäische Integration | 3 | 0 = keine 1 = projektbezogen 2 = projektübergreifend (LOI, Vertrag) | 0 |
| Gesamtpunktzahl | | | 49- |

Bewertungsstufe 2 zur Festlegung des Fördersatzes

| Das Projekt wurde mit Wirkungsfaktor „2“ bewertet... | |
|--|-------------------------------------|
| bei folgenden Schwerpunktkriterien der LES (mind. 3) | |
| Durch Bürgerschaftliches Engagement qualifiziert | <input checked="" type="checkbox"/> |
| fördert die Integration von Kindern in die dörfliche Gemeinschaft (bis 14 Jahre) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| trägt zur Bildung und Qualifizierung Jugendlicher bei (14 bis 27 Jahre) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| bei folgenden LEADER-Mehrwertkriterien (mind. 3) | |
| ist durch eine bottom-up-Arbeitsweise qualifiziert | <input checked="" type="checkbox"/> |
| bei folgendem Landeszielkriterium (mind. 1) | |
| Fördert den sozialen Zusammenhalt, ermöglicht Qualifizierung und bekämpft Armut | <input checked="" type="checkbox"/> |

Das Projekt „Dorf mit Zukunft – Ginderich packt`s an“ erfüllt die Fördervoraussetzungen laut LES und erhält mit der Gesamtpunktzahl 49 mindestens die Basisförderung von 50%. Durch Anwendung der Bewertungsstufe 2 wird die Förderquote um weitere 10 % auf 60 % heraufgesetzt.

Für das Projekt „Dorf mit Zukunft – Ginderich packt`s an“ wird eine Förderquote von 60 % empfohlen.

PROTOKOLL-Auszug Projektbeschlüsse

5 c) Regionales Projekt „Nahmobilität in der Region – Nahmobilität für die Region“

Beschluss

Der Vorstand der LAG Lippe-Issel-Niederrhein fasst einen Finanzierungsbeschluss für das Projekt „Nahmobilität in der Region – Nahmobilität für die Region“. Für das Projekt „Nahmobilität in der Region – Nahmobilität für die Region“ wird nach Anwendung der Projektauswahlkriterien der Region ein Fördersatz von 60% beschlossen (siehe Bewertungsbogen). Die Gesamtkosten betragen 20.000 € (brutto), der LEADER-Förderanteil beträgt 12.000 €. Der Eigenanteil in Höhe von 8.000 € wird von den am Projekt beteiligten Kommunen getragen.

Beschlussteilnehmer: 3 Kommunen (Hünxe, Voerde, Wesel), 4 WiSo-Partner

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen [7 Zustimmungen; keine Enthaltung; keine Ablehnung]

Bewertungsmatrix der LAG Lippe-Issel-Niederrhein zur Projektauswahl

Projekt: „Nahmobilität in der Region – Nahmobilität für die Region“

Bewertungsstufe 1 zur Festlegung der Punktzahl

| Projektauswahlkriterium Das Projekt ... | Faktor [1-3] | Bewertung/ Wirkung [0-2] | |
|---|-----------------|--|----|
| Einschätzung des LEADER-Mehrwertes | | | |
| besitzt einen Innovationscharakter | 2 | 0 = nicht innovativ 1 = innovativ (lokale Wirkung) 2 = innovativ (großräumige Wirkung) | 4 |
| ist durch eine bottom-up-Arbeitsweise qualifiziert (in Projektgruppen, Arbeitskreisen, Vereinen etc.) | 2 | 0 = nicht erfolgt 1 = ansatzweise 2 = voll umfänglich | 2 |
| ist mit anderen Vorhaben und Aktivitäten bzw. mit Akteuren der Region vernetzt (öffentliche, WiSo, private Partner oder sektorübergreifend) | 3 | 0 = keine 1 = lokal 2 = regional | 6 |
| trägt zur Intensivierung der interkommunalen Kooperation bei | 1 | 0 = keine 1 = projektbezogen 2 = projektübergreifend (LOI, Vertrag) | 1 |
| Beitrag zur Erfüllung der Landesziele | | | |
| stärkt die Region als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum | 2 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 4 |
| fördert den sozialen Zusammenhalt, ermöglicht Qualifizierung und bekämpft Armut | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| trägt zur Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen bei und sichert das Natur- und Kulturerbe | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| Beitrag zu den inhaltlichen Schwerpunkten der LES | | | |
| ist von regionaler Bedeutung, d. h. die Projektwirkung ist nicht lokal begrenzt (positive Auswirkungen für die gesamte Region, über Verwaltungsgrenzen hinaus abgestimmt) | 5 | 0 = nicht vorhanden 1 = vorhanden 2 = im hohen Maße vorhanden | 10 |
| ist durch bürgerschaftliches Engagement qualifiziert | 3 | 0 = nicht erfolgt 1 = ansatzweise 2 = voll umfänglich | 3 |
| fördert die Integration von Kindern in die dörfliche Gemeinschaft (bis 14 Jahre) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| trägt zur Bildung und Qualifizierung Jugendlicher bei (14 bis 27 Jahre) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit (Barrierefreiheit, Familienfreundlichkeit, Bildung/ Weiterbildung Erwachsener) | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 1 |
| erhöht die regionale Wertschöpfung (regionale und qualitativ hochwertige Angebote und Produkte, z. B. der ländlichen Wirtschaft und des Tourismus) | 3 | 0 = keine 1 = unterstützende Funktion 2 = unmittelbare Wertschöpfung | 6 |

| Projektauswahlkriterium Das Projekt ... | Faktor [1-3] | Bewertung/ Wirkung [0-2] | |
|--|-----------------|--|-----------|
| sichert bzw. schafft Arbeitsplätze und leistet einen Beitrag zum Fachkräftenachwuchs | 1 | 0 = keine 1 = Sicherung von Arbeitsplätzen 2 = Schaffung von Arbeitsplätzen | 0 |
| verbessert Infrastruktur zur Wirtschafts- und Tourismusentwicklung und Daseinsvorsorge | 2 | 0 = keine 1 = lokal bedeutsame Infrastruktur 2 = regional bedeutsame Infrastruktur | 4 |
| Fördert angepasste Lösungen zur Bewahrung der Lebensqualität aller Generationen im demografischen Wandel | 2 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 4 |
| trägt zur Bewahrung des kulturellen und naturhistorischen Erbes bei | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 0 |
| leistet einen Beitrag zum Klimaschutz | 1 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 1 |
| schafft als LAG-Projekt einen besonderen Mehrwert für die LEADER-Region (positive Auswirkungen für die gesamte Region) | 3 | 0 = keine Wirkung 1 = indirekte Wirkung 2 = direkte Wirkung | 6 |
| fördert als LAG-übergreifendes oder transnationales Projekt den Erfahrungsaustausch und die europäische Integration | 3 | 0 = keine 1 = projektbezogen 2 = projektübergreifend (LOI, Vertrag) | 0 |
| Gesamtpunktzahl | | | 52 |

Bewertungsstufe 2 zur Festlegung des Fördersatzes

| Das Projekt wurde mit Wirkungsfaktor „2“ bewertet... | |
|---|-------------------------------------|
| bei folgenden Schwerpunktkriterien der LES (mind. 3) | |
| Regionale Bedeutung | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Schafft als LAG-Projekt einen besonderen Mehrwert für die LEADER-Region | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Regionale Wertschöpfung | <input checked="" type="checkbox"/> |
| bei folgenden LEADER-Mehrwertkriterien (mind. 3) | |
| Innovationscharakter | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Vernetzung mit anderen Vorhaben, Aktivitäten und Akteuren der Region | <input checked="" type="checkbox"/> |
| bei folgendem Landeszielkriterium (mind. 1) | |
| Stärkung der Region als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum | <input checked="" type="checkbox"/> |

Das Projekt „Nahmobilität in der Region – Nahmobilität für die Region“ erfüllt die Fördervoraussetzungen laut LES und erhält mit der Gesamtpunktzahl 52 mindestens die Basisförderung von 50%. Durch Anwendung der Bewertungsstufe 2 wird die Förderquote um weitere 10% auf 60% heraufgesetzt.

Für das Projekt „Nahmobilitätskonzept“ wird eine Förderquote von 60 % empfohlen.